

## Niederschrift

über die 17. Sitzung des Rates der Gemeinde Wadersloh im Festsaal des Museums Abtei Liesborn, Abteiring 8 am 05.04.2017

Beginn: 17:30 Uhr  
Ende: 19:20 Uhr

Anwesend:

a) vom Gremium:

Vorsitzender:

BM Thegelkamp, Christian

Mitglieder:

RM Austermann, Udo  
RM Böcker-Riese, Hannelie  
RM Borghoff, Norbert  
RM Brune, Walter  
RM Claßen, Anne  
RM Eilhard-Adams, Maria  
RM Fleiter, Ferdinand  
RM Goß, Andrea  
RM Gövert, Thorsten  
RM Gregor, Jens  
RM Grothues, Klaus  
RM Keitlinghaus, Dr. Ulrike  
RM Laukötter, Matthias  
RM Luster-Haggeney, Rudolf  
RM Meerbecker, Lucia  
RM Rühl, Jürgen  
RM Sadlau, Verena  
RM Schlieper, Konrad  
RM Schulze-Dasbeck, Swen  
RM Smyczek, Jan  
RM Smyczek, Olaf  
RM Teckentrup, Heino  
RM Töcker, Frank  
RM Weinekötter, Wilhelm-Josef  
RM Wickenkamp, Alfons  
RM Winkelhorst, Rudolf

ab 18:10 Uhr, P. 2 tlw.

b) von der Verwaltung:

Herr Morfeld, Norbert  
Herr Ahlke, Elmar  
Herr Wehmeyer, Mathias  
Frau Haske, Ute  
Frau Stolz, Birgitt  
Herr Sunder, Roman  
Frau König, Angelika

Es fehlten entschuldigt:

RM Braun, Stefan  
RM Gappa, Markus  
RM Künneke, Magnus  
RM Marx, Bernd-Dieter  
RM Scholz, Gerhard  
RM Wessler, Andreas

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung
2. Einführung zum Liesborner Evangeliar
3. Einwohnerfragestunde
4. Niederschrift des öffentl. Teils der letzten Sitzung
5. Kurzbericht der Verwaltung
6. Bericht der Wirtschaftsförderung über die Tätigkeiten in 2016
7. Zuschüsse an die Seniorenheime FSA 13/17, P. 5  
HA 15/17, P. 9
8. Zuschuss zur Förderung des Sports für den Radsportclub Wadersloh e.V. SKA 13/17, P. 7  
HA 15/17, P. 11
9. Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Wadersloh HA 15/17, P. 12
10. Personelle Veränderung im Ausschuss für Schule, Kultur und Sport HA 15/17, P. 13
11. Personelle Veränderung in der Mitgliederversammlung des Münsterland e. V. HA 15/17, P. 14
12. Ernennung eines stellvertretenden Wehrführers HA 15/17, P. 6.1
13. Anfragen der Ratsmitglieder
14. Berichte der Ausschüsse
  - 14.1. Ausschuss für Jugend, Familie und Soziales Nr. 13 am 02.03.2017
  - 14.2. Ausschuss für Schule, Kultur und Sport Nr. 13 am 07.03.2017
  - 14.3. Bau-, Planungs- und Strukturausschuss Nr. 19 am 09.03.2017
  - 14.4. Ausschuss für Umwelt, Energie und Landschaft Nr. 11 am 13.03.2017
  - 14.5. Hauptausschuss Nr. 15 am 22.03.2017
15. Verschiedenes
  - 15.1. Ortstermin Sekundarschule
  - 15.2. Änderung des Sitzungsplanes
  - 15.3. Verschiebung Graffiti-Workshop
  - 15.4. Spatenstich Windkraftanlage u. a.
  - 15.5. Sachstand Behindertenparkplatz
  - 15.6. Veranstaltungen im Liesborner Museum

## I. Öffentlicher Teil

### **1 Begrüßung**

---

Zur Sitzung des Rates war unter Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden. Der Bürgermeister begrüßte die vorstehend Genannten, die interessierten Zuhörer sowie die Vertreter der Presse und stellte die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Aus aktuellem Anlass fand die Sitzung im Festsaal des Museums Abtei Liesborn statt. BM Thegelkamp wies auf die historische Bedeutung dieses Raumes hin, der bis Ende 1974 Sitzungszimmer der ehemaligen Gemeinde Liesborn war.

Im Namen des Rates und der Verwaltung gratulierte BM Thegelkamp den nachfolgend genannten Ratsmitgliedern nachträglich zu deren Geburtstagen, die diese in den Monaten Februar und März 2017 feiern konnten.

Andreas Wessler  
Heino Teckentrup  
Alfons Wickenkamp  
Verena Sadlau  
Hannelie Böcker-Riese

### **2 Einführung zum Liesborner Evangeliar**

---

BM Thegelkamp begrüßte die Leiterin des Museums, Frau Dr. Elisabeth Schwarm, die zu Beginn der Sitzung einen informativen Vortrag zur Geschichte und Bedeutung des Liesborner Evangliars hielt. Das Liesborner Evangeliar, eine mittelalterliche Handschrift von nationaler Bedeutung, wird in absehbarer Zeit zu seinem Ursprungsort in das Museum Abtei Liesborn zurückkehren. Das Evangeliar ist ein einzigartiges Zeugnis mittelalterlicher Kunst- und Kulturgeschichte und ein national wertvolles Kulturgut.

RM Brune zeigte sich erstaunt darüber, dass das Evangeliar so gut erhalten und die Schrift klar zu erkennen sei. Das Evangeliar, so Frau Dr. Schwarm, sei über 1.000 Jahre als ein besonderes Buch angesehen und dementsprechend geschont und gepflegt worden.

RM Wickenkamp erkundigte sich, wie das Evangeliar zukünftig präsentiert werden solle. Dazu könne zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussage getroffen werden, so Frau Dr. Schwarm.

Auf Nachfrage von RM Dr. Keitlinghaus erläuterte Frau Dr. Schwarm, dass im Zuge der Säkularisation 1803 viele Klöster aufgelöst wurden, der gesamte Besitz der Klöster erfasst und verkauft wurde. Darunter fiel auch das Evangeliar.

RM Grothues erkundigte sich, ob es noch weitere Kunstwerke mit nationaler Bedeutung aus der Abtei Liesborn gebe. Dies verneinte Frau Dr. Schwarm.

Es sei eine freudige Nachricht, so RM Luster-Haggeney, dass es dem Landrat Herrn Dr. Gericke mit Unterstützung etlicher Sponsoren gelungen sei, das Evangeliar wiederzubeschaffen. Der Kreistag habe dem Rückkauf mit großer Mehrheit zugestimmt. Bei dem Evangeliar handele es sich um ein Kulturgut von nationaler Bedeutung, sodass dieses über die Grenzen von Deutschland nicht veräußert werden dürfe.

Es sei ungewöhnlich, dass sich der Rat mit einem solchen Thema befasse, so RM Weinekötter. Das Evangeliar habe jedoch einen außergewöhnlichen Stellenwert und mache Liesborn zu einem kulturellen Mittelpunkt. Sein Dank galt dem Landrat und allen Kunstförderern. Frau Dr. Schwarm beglückwünschte er und wünschte ihr eine spannende Erkundungsreise.

**Ergebnis:**

Die Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen.

---

**3 Einwohnerfragestunde**

Fragen wurden nicht gestellt.

---

**4 Niederschrift des öffentl. Teils der letzten Sitzung**

Änderungswünsche wurden nicht vorgetragen.

---

**5 Kurzbericht der Verwaltung**

Der vom Bürgermeister vorgetragene und nachstehend aufgeführte Kurzbericht der Verwaltung wurde zur Kenntnis genommen.

**1. Brandschutzbedarfsplan (BSBPL)**

---

Der Zeitplan zum Brandschutzbedarfsplan sieht vor, dass Besprechungen und Vorberatungen im Jahr 2017 stattfinden. Die Beschlussfassung durch den Rat ist für das erste Quartal 2018 geplant.

Aufgrund des neuen Brandschutz-, Hilfeleistungs- und Katastrophenschutzgesetz NRW (BHKG NRW), Nachfolgerin der vorherigen Gesetzesnorm „Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung“ (FSHG NRW), wird ein neuer BSBPL erstellt.

**2. Wahlhelfer zur Landtagswahl am 14.05.2017**

---

Die 18 und 19jährigen sind angeschrieben worden. Bis heute haben sich 30 Personen gemeldet, die am Tag der Landtagswahl in den Wahllokalen eingesetzt werden.

---

**6 Bericht der Wirtschaftsförderung über die Tätigkeiten in 2016**

Über die Aktivitäten der Wirtschaftsförderung in 2016 berichtete Frau Stolz im Rahmen eines Power-Point-Vortrages, der dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

RM Jan Smyczek erkundigte sich, ob ein Leerstandskataster vorhanden sei. Dies gebe es nicht, so Frau Stolz. Sie stehe jedoch in Verbindung mit den Eigentümern der leerstehenden Immobilien. Bei Anfragen vermittele sie entsprechende Kontakte und stelle auf Wunsch der Eigentümer die Gewerbeimmobilie in die Internetdatenbank „[www.immo-waf.de](http://www.immo-waf.de)“ ein.

Wie viele zusätzliche Arbeitsplätze durch die Ansiedlung von neuen Gewerbebetrieben geschaffen worden seien, wollte RM Olaf Smyczek wissen.

Anmerkung der Verwaltung bei Abfassung der Niederschrift:

*In dem Zeitraum von 2012 bis 2016 wurden folgende 25 Arbeitsplätze geschaffen: 19 Arbeitsplätze im Centraliapark Recyclinghof (geschätzt 3), Fortenbacher & Nötzold (9), Flaming (1 - Lagerplatz), Herbort (1 – Lagerhalle) und 7 Arbeitsplätze im Gewerbegebiet Liesborn Junkerjürgen (5), Sczepaniak (1), Freitag Bau (1 – Lagerplatz). Die Wirtschaftsförderung rechnet für einen Lagerplatz einen Arbeitsplatz an.*

RM Teckentrup hob positiv die Arbeit der Wirtschaftsförderin hervor. Er wies insbesondere darauf hin, wie wichtig eine gute Infrastruktur sei, um den Mittelstand zu festigen. Seiner Ansicht nach sei es zum Beispiel eine richtige und wichtige Entscheidung gewesen, den Krummen Weg auszubauen.

RM Gregor war der Ansicht, dass die Möglichkeit eines Webkaufhauses schon eher hätte angeboten werden müssen. BM Thegelkamp teilte mit, dass die Verwaltung dieses Thema immer wieder nur aufgreifen und versuchen könne, den Einzelhandel diesbezüglich zu sensibilisieren und zu unterstützen.

Auf Nachfrage von RM Böcker-Riese teilte Frau Stolz mit, dass sie auf Neugründer aktiv zu gehe, umgekehrt aber auch von Neugründern angesprochen werde.

RM Grothues erkundigte sich nach der Anzahl der Gewerbebeanmeldungen in 2016.

Anmerkung der Verwaltung bei Abfassung der Niederschrift:

*46 Personen haben ein Gewerbe angemeldet. Sie erhielten ein Begrüßungsschreiben der Wirtschaftsförderung.*

Des Weiteren wies RM Grothues darauf hin, dass in der Wirtschaftsförderungsbroschüre zwei Firmen abgebildet seien, die mittlerweile nicht mehr existieren würden. Frau Stolz teilte mit, dass die Broschüre in diesem Jahr aktualisiert werde.

RM Gövert bat darum, über die Niederschrift die Altersstruktur der Arbeitslosen mitzuteilen.

Anmerkung der Verwaltung bei Abfassung der Niederschrift:

*SGB III und II- Empfänger der Gemeinde Wadersloh*

<i>Altersgruppen</i>					
<i>insgesamt</i>	<i>15 bis unter 20 Jahre</i>	<i>15 bis unter 25 Jahre</i>	<i>50 Jahre und älter</i>	<i>55 bis unter 65 Jahre</i>	<i>Sonstige*</i>
<i>220</i>	<i>3</i>	<i>33</i>	<i>82</i>	<i>49</i>	<i>53</i>

*\* 53 Personen mit fehlenden oder nicht plausiblen Angaben*

*Detaillierte Angaben zu den Arbeitslosenzahlen sind einzusehen unter:  
"Bundesagentur für Arbeit/Statistik nach Thema/Arbeitslose und Unterbeschäftigung"  
(<https://statistik.arbeitsagentur.de/>)*

Ob eine Möglichkeit bestehe, Langzeitarbeitslose in die gemeindliche Arbeit einzubeziehen, wollte RM Gövert wissen. Dies sei Aufgabe vom Jobcenter, so Herr Ahlke. Die Gemeinde biete durchaus Möglichkeiten für Langzeitarbeitslose an, aber ausnahmslos würden keine großen Erfolge erzielt.

Worauf die zähflüssige Vermarktung im Centraliapark zurückzuführen sei, fragte RM Dr. Keitlinghaus an. Die Gründe seien vielschichtig, so Frau Stolz. Insbesondere aber spiele der Standortfaktor eine große Rolle. Da Unternehmen nach wirtschaftlichen Aspekten agieren würden, sei die Nähe zur Autobahn ein entscheidender Faktor in der Standortfrage, ergänzte BM Thegelkamp.

RM Weinekötter hob hervor, dass die Wirtschaftsförderung auch für bestehende Firmen sehr wichtig sei und erkundigte sich, wie im Bereich der Landwirtschaft Wirtschaftsförderung betrieben werde. Die Wirtschaftsförderung stehe im ständigen Kontakt mit den landwirtschaftlichen Ortsverbänden, so BM Thegelkamp. Des Weiteren würden Unternehmensbesuche durchgeführt. Vertreter der örtlichen Landwirtschaft würden zu allen Veranstaltungen eingeladen und in Projekte eingebunden (z.B. Richtfunk).

RM Teckentrup erkundigte sich, ob die Möglichkeit bestehe, im Centraliapark den Schienenverkehr zu aktivieren. Theoretisch bestehe die Möglichkeit, so BM Thegelkamp. Aber Unternehmen seien darauf ausgerichtet, flexiblen Lieferverkehr über die Straße durchzuführen.

RM Claßen fragte an, ob es einen neuen Sachstand bezüglich eines Lebensmittelmarktes in Diestedde gebe. Ein Großfilialist sei eventuell bereit, am Standort Diestedde zu investieren, so Frau Stolz. Eine endgültige Entscheidung sei noch nicht getroffen.

**Ergebnis:**

Die Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen.

Die Power-Point-Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

## **7 Zuschüsse an die Seniorenheime**

---

Der Rat schloss sich der Empfehlung des FSA und HA an und fasste folgenden

**Beschluss:**

Der jährliche Zuschuss an die Pflegeheime für die Durchführung von Veranstaltungen in Höhe von bis zu 600,00 € pro Einrichtung und Jahr wird ab 2017 aufwandsbezogen nach Vorlage von Nachweisen zu den entstandenen Kosten ausgezahlt.

**Abstimmergebnis:** einstimmig angenommen.

## **8 Zuschuss zur Förderung des Sports für den Radsportclub Wadersloh e.V.**

---

Der Rat schloss sich der Empfehlung des SKA und HA an und fasste folgenden

**Beschluss:**

Der Radsportclub Wadersloh e.V. wird ab dem Haushaltsjahr 2018 in die Bezuschussung der sporttreibenden Vereine aufgenommen. Nach der aktuellen Mitgliederstatistik erhält der Verein eine Förderung in Höhe von 275,00 €.

**Abstimmergebnis:** einstimmig angenommen.

## **9 Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Wadersloh**

---

Der Rat schloss sich der Empfehlung des HA an und fasste folgenden

**Beschluss:**

Der Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Wadersloh wird zugestimmt.

**Abstimmergebnis:** einstimmig angenommen bei 1 Enthaltung.

RM O. Smyczek nahm an der Abstimmung nicht teil.

Die Hauptsatzung ist dieser Niederschrift als Anlage 2 beigefügt.

## **10 Personelle Veränderung im Ausschuss für Schule, Kultur und Sport**

---

Der Rat schloss sich der Empfehlung des HA an und fasste folgenden

**Beschluss:**

Als Vertretung für die evangelische Kirche werden in den Ausschuss für Schule, Kultur und Sport Herr Markus Jewanski zum ordentlichen Mitglied mit beratender Stimme und Frau Heike Moltran zur Stellvertreterin berufen.

**Abstimmergebnis:** einstimmig angenommen.

## **11 Personelle Veränderung in der Mitgliederversammlung des Münsterland e. V.**

---

Der Rat schloss sich der Empfehlung des HA an und fasste folgenden

**Beschluss:**

Herr Bürgermeister Christian Thegelkamp wird in der Mitgliederversammlung Münsterland e. V. durch Herrn Roman Sunder vertreten.

**Abstimmergebnis:** einstimmig angenommen.



## **12 Ernennung eines stellvertretenden Wehrführers**

---

Der Rat schloss sich der Empfehlung des HA an und fasste folgenden

### **Beschluss:**

Brandinspektor Yves Matthäus ist mit Wirkung zum 01.08.2017 durch Ernennung zum Ehrenbeamten auf Zeit für die Dauer von 6 Jahren zum stellvertretenden Wehrführer zu bestellen.

**Abstimmergebnis:** einstimmig angenommen.

## **13 Anfragen der Ratsmitglieder**

---

Anfragen lagen nicht vor.

## **14 Berichte der Ausschüsse**

---

### **14.1 Ausschuss für Jugend, Familie und Soziales Nr. 13 am 02.03.2017**

---

### **14.2 Ausschuss für Schule, Kultur und Sport Nr. 13 am 07.03.2017**

---

### **14.3 Bau-, Planungs- und Strukturausschuss Nr. 19 am 09.03.2017**

---

### **14.4 Ausschuss für Umwelt, Energie und Landschaft Nr. 11 am 13.03.2017**

---

### **14.5 Hauptausschuss Nr. 15 am 22.03.2017**

---

Fragen zu den Punkten 14.1 bis 14.5 wurden nicht gestellt.

## **15 Verschiedenes**

---

### **15.1 Ortstermin Sekundarschule**

---

Am 24.04.2017 um 16:00 Uhr findet an der Hauptschule ein Ortstermin statt, zu dem die Mitglieder des Rates, des Bau-, Planungs- und Strukturausschusses sowie der Baubegleitenden Arbeitsgruppe Sekundarschule eingeladen werden. Es werden Material- und Farbproben zur Auswahl vorgestellt, um sich vor Ort ein Bild machen zu können. Eine schriftliche Einladung erfolgt rechtzeitig.

Die Mitglieder der Baubegleitenden Arbeitsgruppe Sekundarschule können in der Sitzung am 15.05.2017 eine Empfehlung bezüglich der Materialien und Farben geben.

Im Anschluss daran trifft der Bau-, Planungs- und Strukturausschuss in seiner Sitzung am 17.05.2017 eine Vorentscheidung.

Die endgültige Entscheidung über die Material- und Farbauswahl sollte dann der Hauptausschuss in seiner Sitzung am 31.05.2017 treffen, damit der Zeitplan eingehalten werden kann.

Für den 07.06.2017 ist eine weitere Sitzung der Baubegleitenden Arbeitsgruppe Sekundarschule eingeplant.

**Ergebnis:**

Die Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen.

## **15.2 Änderung des Sitzungsplanes**

---

Es wird bereits jetzt schon darauf hingewiesen, dass die ursprünglich für den 22.11.2017 geplante Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Energie und Landschaft aus organisatorischen Gründen auf den 21.11.2017 verlegt werden muss.

**Ergebnis:**

Die Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen.

## **15.3 Verschiebung Graffiti-Workshop**

---

Wegen eines akuten Krankenstandes bei den „Lackaffen“ muss der Graffiti-Workshop verschoben werden.

Neuer Termin ist Donnerstag, der 20. April 2017, in der Zeit von 10:00 bis 14:00 Uhr, Treffpunkt am Rathaus der Gemeinde Wadersloh.

Anmelden können sich Jugendliche im Alter zwischen 11 und 16 Jahren. Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos und die benötigten Materialien werden gestellt.

Der Workshop beginnt mit einer theoretischen Einführung zum Thema „legal/illegal“, um über die rechtlichen Grenzen des Graffitisprühens aufzuklären. Unter Anleitung der „Lackaffen“ versuchen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer anschließend selbst an der Farbdose und besprühen vorbereitete Leinwände.

Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, wird bei größerem Interesse eine Warteliste für einen möglichen zusätzlichen Workshop-Termin eingerichtet.

**Ergebnis:**

Die Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen.

#### **15.4 Spatenstich Windkraftanlage u. a.**

---

Am 21.06.2017 findet anlässlich des Baubeginns der Windkraftanlage der Spatenstich statt.

Für den 23.06.2017 ist ein Ausflug nach Aurich vorgesehen, um die Firma Enercon zu besichtigen. Eine entsprechende Einladung erfolgt rechtzeitig.

**Ergebnis:**

Die Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen.

#### **15.5 Sachstand Behindertenparkplatz**

---

RM Weinekötter erkundigte sich nach dem Sachstand der Bearbeitung des Antrages der FDP-Fraktion zur Errichtung von Behindertenparkplätzen.

BM Thegelkamp teilte mit, dass in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Soziales das Thema beraten werde.

**Ergebnis:**

Die Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen.

#### **15.6 Veranstaltungen im Liesborner Museum**

---

RM Grothues wies auf das 46. Kammermusikfestival/Liesborner Museumskonzerte hin. Die Konzertreihe beginne am 13. Mai 2017 mit dem festlichen Eröffnungskonzert.

RM Luster-Haggeney merkte an, dass am 22.04.2017 die Museumsnacht stattfindet.

**Ergebnis:**

Die Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen.

Ende des öffentlichen Teils: 19:12 Uhr

---

Christian Thegelkamp  
Bürgermeister

---

Angelika König  
Schriftführerin